

Wirtschaftsplan 2024

Inhaltsverzeichnis

| | Seite |
|--|---------------|
| 1) Vorbericht zum Wirtschaftsplan | 2 - 4 |
| 2) Erfolgsplan 2024 Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024 | 5 6 - 15 |
| 3) Vermögensplan 2024 Erläuterungen zum Vermögensplan 2024 | 16 - 17 18 |
| 4) Erfolgsplan 2025 bis 2027 Erläuterungen zum Erfolgsplan 2025 bis 2027 | 19 - 20 21 |
| 5) Vermögensplan 2025 bis 2027 | 22 - 23 |
| 6) Investitionsplan 2025 bis 2027 | 24 |

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebes Theater Magdeburg

Allgemeines

Das Theater Magdeburg ist eine überregional ausstrahlende Kultureinrichtung der Landeshauptstadt Magdeburg mit einem anspruchsvollen und breitenwirksamen künstlerischen Angebot auf den Gebieten der Darstellenden Kunst und des Konzertwesens. Dies wird insbesondere verwirklicht durch Theateraufführungen, Konzertveranstaltungen und sonstige künstlerische Veranstaltungen.

Das Theater Magdeburg umfasst folgende Sparten:

- Magdeburgische Philharmonie
- Oper Magdeburg (Oper, Operette, Musical)
- Ballett Magdeburg
- Schauspiel Magdeburg
- Theater für junge Zuschauer Magdeburg (alle Genres)

Das Theater sieht eine wichtige Aufgabe darin, seine künstlerischen Kompetenzen für die Belange der kulturellen Bildung einzusetzen, insbesondere für ein vielfältiges Theater- und Musikangebot für Kinder und Jugendliche.

Neben künstlerisch anspruchsvollen Theaterveranstaltungen wirkt das Theater bei der Pflege der Barockmusik und des musikalischen Erbes von Georg Philipp Telemann mit.

Im Wirtschaftsjahr 2024 wird neben einem vielfältigen Angebot mit großer Oper, Schauspiel, Ballett und anspruchsvollen Konzerten ab dem Juni 2024 auch wieder ein Musical auf dem Domplatz zur Aufführung kommen.

Das Ergebnis der Wirtschaftsplanung 2024 bildet sich wie folgt ab:
(gegenüber Wirtschaftsplan 2023)

| | |
|--|-----------------------------|
| <u>Wirtschaftsplan 2023 (Saldo)</u> | <u>-1.328.900 €</u> |
| Umsatzerlöse 2024 | 242.000 € |
| Auflösung Sonderposten | 40.200 € |
| Sonstige betriebliche Erträge | 61.900 € |
| <u>Erhöhung der Personalkosten</u> | <u>2.439.500 €</u> |
| davon Tariferhöhungen | 2.449.000 € |
| Erhöhung der Sachkosten | <u>220.000 €</u> |
| Materialaufwand | -117.700 € |
| sonstige betriebliche Aufwendungen | 337.700 € |
| Erhöhung der Abschreibung | <u>63.300 €</u> |
| Außerordentliche Erträge | 0 € |
| <u>Saldo Fehlbetrag WP 2024</u> | <u>- 3.707.600 €</u> |

Deckung:

| | |
|---|-------------------|
| Zuschusserhöhung Land Sachsen-Anhalt 2024 (gegenüber Wirtschaftsplan 2023) | 2.574.200 € |
| Zuschusserhöhung Landeshauptstadt Magdeburg 2024 (Betriebskostenzuschuss) | 1.097.800 € |
| Zuschusserhöhung Landeshauptstadt Magdeburg 2024 (variabler Zuschuss) | 35.600 € |
| <u>Saldo Wirtschaftsplan 2024</u> | <u>0 €</u> |

Umsatzerlöse wurden realistisch aufgrund der sich erholenden Besucherzahlen geplant. Zu erwartende Sachkostensteigerungen begründen sich durch die anhaltende Inflation und hohe Energiepreise. Die wirtschaftliche Entwicklung stagniert, da der Anstieg der Besucherzahlen nicht die Mehraufwendungen durch die inflationäre Phase abfedern kann.

Gemäß Vorgabe der Verwaltungsführung der Landeshauptstadt Magdeburg wurde mit einem Zielansatz gearbeitet, der aus Sicht des Theaters risikobehaftet ist. Sollte sich im laufenden Wirtschaftsjahr abzeichnen, dass der Planansatz nicht erreicht werden kann, wird gesamtstädtisch nachgesteuert/ausgeglichen.

Wirtschaftliche Entwicklung im Eigenbetrieb Theater Magdeburg
(Auszug der wichtigsten Erträge und Aufwendungen, des Vermögens und der Verbindlichkeiten)

| Plan Vorvorjahr | Plan Vorjahr | Planjahr |
|------------------------|---------------------|-----------------|
| 2022 | 2023 | 2024 |
| Euro | Euro | Euro |

Erträge

| | | | |
|------------------------------|------------|------------|------------|
| Umsatzerlöse | 3.081.700 | 2.883.000 | 3.125.000 |
| Zuschuss Land Sachsen-Anhalt | 11.827.800 | 12.257.800 | 14.832.000 |
| Zuschuss LHS Magdeburg | 18.514.400 | 18.578.900 | 19.712.300 |
| Auflösung von Sonderposten | 37.100 | 29.100 | 69.300 |

Aufwendungen

| | | | |
|------------------------------------|------------|------------|------------|
| Materialaufwand | 2.170.500 | 2.219.500 | 2.101.800 |
| Personalaufwand (inkl.Honorare) | 27.739.300 | 28.448.800 | 30.888.300 |
| Abschreibung | 800.000 | 800.000 | 863.000 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 3.567.000 | 3.789.800 | 4.127.500 |

Verbindlichkeiten

| | | | |
|--|---|---|---|
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 0 | 0 | 0 |
|--|---|---|---|

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024

Eigenbetrieb Theater

| | Bezeichnung | vorläufiges Ergebnis 2022 | Vorjahr 2023 | Planjahr 2024 |
|-----|--|---------------------------------|-------------------|--------------------------|
| 1. | Umsatzerlöse | 2.665.254,50 | 2.883.000 | <u>3.125.000</u> |
| | davon Eintrittsgelder (CTS) | 2.513.815,05 | 2.750.000 | 3.000.000 |
| | davon Gastspiele/Coproduktionen/Prod | 10.300,00 | 0 | 5.000 |
| | davon Kantinenpacht | 31.756,59 | 20.000 | 30.000 |
| | davon Hausvermietungen | 65.023,38 | 68.000 | 45.000 |
| | davon Verm./Verk. Kostüme, Deko | 9.080,99 | 8.000 | 5.000 |
| | davon Programmheftverkauf (CTS) | 35.278,49 | 37.000 | 40.000 |
| 2. | Erhöhung/Verminderung des Bestandes an Fe und UE | 0,00 | 0 | 0 |
| 3. | andere aktivierte Eigenleistung | 16.542,00 | 0 | 0 |
| 4. | sonstige betriebliche Erträge | 31.237.668,13 | 31.048.700 | <u>34.858.400</u> |
| | dav. Auflösung v. Sonderposten mit Rücklageanteil | 72.048,64 | 29.100 | 69.300 |
| | davon Zuschuss Land Sachsen-Anhalt | 11.827.825,50 | 12.257.800 | 14.832.000 |
| | davon Zuschuss Landeshauptstadt Magdeburg | 18.464.566,53 | 18.578.900 | 19.712.300 |
| | davon weitere sonstige betriebliche Erträge | 873.227,46 | 182.900 | 244.800 |
| 5. | Materialaufwand | 2.134.390,65 | 2.219.500 | <u>2.101.800</u> |
| | a) Aufwendungen für RHB und bezogene Waren | 919.785,55 | 1.321.700 | 1.177.100 |
| | b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | 1.214.605,10 | 897.800 | 924.700 |
| 6. | Personalaufwand | 27.850.810,80 | 28.448.800 | <u>30.888.300</u> |
| | a) Löhne und Gehälter | 21.399.425,68 | 22.082.220 | 24.004.300 |
| | b) soz. Abgaben und Aufwendungen f. Altersversorg. | 5.112.042,01 | 5.361.480 | 5.900.000 |
| | c) Honorare | 1.339.343,11 | 1.005.100 | 984.000 |
| 7. | Abschreibung | 784.142,14 | 800.000 | <u>863.300</u> |
| 8. | sonstige betriebliche Aufwendungen | 4.484.789,67 | 3.789.800 | <u>4.127.500</u> |
| 9. | Erträge aus Beteiligungen davon aus | 0,00 | 0 | 0 |
| 10. | Erträge aus and. WP, Ausl. davon aus verb.Unternehmen | 0,00 | 0 | 0 |
| 11. | sonst. Zinsen u ähnl. Beträge davon aus verb.Unternehmen | 0,00 | 0 | 0 |
| 12. | Abschreibungen auf Finanzanlagen, Wertpapiere | 0,00 | 0 | 0 |
| | Abschreibungen auf Finanzanlagen | 0,00 | 0 | 0 |
| 13. | Zinsen u ähnl. Aufwendungen davon aus verb.Unternehmen | 0,00 | 0 | 0 |
| 14. | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -1.334.668,63 | -1.326.400 | 2.500 |
| 15. | Außerordentliche Erträge | | 0 | 0 |
| 16. | Außerordentliche Aufwendungen | 0,00 | 0 | 0 |
| 17. | 21. sonstige Steuern | 2.225,00 | 2.500 | 2.500 |
| 18. | Sonstige Steuern, Steuerrückstellungen | 0,00 | 0 | 0 |
| | Summe der Erträge | 33.919.464,63 | 33.931.700 | 37.983.400 |
| | Summe der Aufwendungen | 35.256.358,26 | 35.260.600 | 37.983.400 |
| 19. | 22. Jahresgewinn / Jahresfehlbetrag (-) | -1.336.893,63 | -1.328.900 | 0 |

Nachrichtlich

Verwendung des Jahresgewinns oder Behandlung des Jahresverlustes

- | | |
|--|--|
| a) zur Tilgung des Verlustvortages | a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag: |
| b) zur Einstellung in Rücklagen | b) aus dem Haushalt des Aufgabenträgers auszugleichen: |
| c) zur Abführung an den Haushalt des Aufgabenträgers | c) auf neue Rechnung vorzutragen: |
| d) auf neue Rechnung vorzutragen | |

Erläuterungen zum Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024

Die Betriebsleitung hat gemäß §16 Abs.1 Nr.1 Eigenbetriebsgesetz LSA in der Erfolgsplanung alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Eigenbetriebes im Jahr 2024 ausgewiesen.

Die Erträge werden im Erfolgsplan 2024 mit 37.983.400 € und die Aufwendungen mit 37.983.400 € veranschlagt.

Erläuternd sind hierbei folgende Plangrößen zu nennen:

A) Erlöse und Erträge im Jahr 2024**Umsatzerlöse**

Die Umsatzerlöse 2024 wurden um 242.000 € höher veranschlagt als im Planjahr 2023.

Die Umsatzerlöse (Planansatz: 3.125.000 €) beinhalten folgende Einnahmepositionen:

1) Erlöse aus Besucherentgelten (Eintrittsgelder/Garderobengebühren)

Hierunter fallen die Eintrittsgelder einschließlich des ausgewiesenen Anteils der Garderobengebühren. Der Planansatz für das Wirtschaftsjahr 2024 beläuft sich auf 3.000.000 €.

2) Erlöse aus Gastspieltätigkeit/ Koproduktionen/ Produktionsvermietungen (Planansatz: 5.000 €)

3) Erlöse aus dem Verkauf von Programmheften und sonstigen Publikationen (Planansatz: 40.000 €)

4) Erlöse aus Mieten und Pachten

Das Theater Magdeburg verpachtet im Opernhaus und Schauspielhaus an externe Betreiber gastronomische Einrichtungen zur Publikums- und Mitarbeiterversorgung.

Das Theater Magdeburg vermietet zudem die Spielstätten „Opernhaus“ und „Schauspielhaus“ an externe Veranstalter. Ferner erwachsen Erlöse aus der Vermietung von Kostümen, Dekorationen und Instrumenten.

Der Planansatz für Vermietungserlöse beläuft sich auf insgesamt 75.000 €.

5) Erträge aus Verkäufen von Dekorationen, Kostümen und Instrumenten

(Planansatz: 5.000 €)

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge gliedern sich wie folgt:

1) Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil (Planansatz: 69.300 €)

Diese Ertragsposition beinhaltet die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten, die gebildet wurden im Hinblick auf die Förderung der Sanierungsprojekte durch Bund, Land und EU.

Im Einzelnen waren das:

- der Wiederaufbau des Opernhauses 1997,
- die Sanierung des Schauspielhauses 2005,
- der Bau der Theaterwerkstätten 2005.
- Bühnentechnik 2021
- Streaming im Opern- und Schauspielhaus 2022
- WLAN in allen Betriebsstätten 2022
- Entwicklung einer neuen Webseite 2022
- Infosäulen mit Touch-Bildschirmen 2022

2) Zuschuss des Landes Sachsen-Anhalt (Planansatz: 14.832.000 €)

Der derzeit gültige Theatervertrag hat eine Laufzeit bis zum 31.12.2023. Wir haben eine Grundzuschusserhöhung in Höhe von 2.130.780 € und die fortgeschriebene Dynamisierung in Höhe von 2.462.867 € als Zielansatz in unsere Planung aufgenommen.

3) Zuschuss der Landeshauptstadt Magdeburg (Planansatz: 19.712.300 €)

Der Zuschuss der Landeshauptstadt Magdeburg an den Eigenbetrieb Theater Magdeburg ist wie folgt untersetzt:

Der geplante Betriebskostenzuschuss beträgt 18.602.100 €. Das bedeutet eine Zuschusserhöhung gegenüber dem Planjahr 2023 in Höhe von 1.097.800 €.

Zum Grundzuschuss hinzuzuzählen sind folgende variable Zuschüsse (1.110.200 €):

- Abschreibungszuschuss in Höhe von 794.000 € (rechnerisch: Abschreibungen i.H.v. 863.300 € abzüglich Auflösung Sonderposten i.H.v. 69.300 €),
- Beiträge zur Berufsgenossenschaft in Höhe von 150.000 €,

- Leistungsverrechnungen mit den städtischen Ämtern und Fachbereichen in Höhe von 103.200 €,
- Zuschuss für eine transferierte Sachbearbeiterstelle (FB01) in Höhe von 40.000 €,
- Zuschuss für die arbeitsmedizinische Betreuung in Höhe von 23.000 €,

4) Weitere sonstige betriebliche Erträge (Gesamtplanansatz: 244.800 €)

a) Zuwendung von Drittmitteln und Sponsoring

Das Theater Magdeburg unterhält mit etlichen Wirtschaftsunternehmen der Region kontinuierliche Jahressponsoringkontakte. Zusätzlich werden für regelmäßig wiederkehrende Sonderveranstaltungen, insbesondere für das DomplatzOpenAir, Zuwendungen und Zuschüsse (u.a. Lotto-Toto, Stadtparkasse, Stiftungen) sowie weitere Sponsoringleistungen aus der Privatwirtschaft akquiriert. Der Planansatz beträgt 88.000 €.

b) Erlöse aus Werbung/ Marketing

Der Planansatz beträgt 5.000 €.

c) Weitere sonstige betriebliche Erträge (Planansatz: 151.800 €)

Hierunter fallen Personalkostenzuschüsse der Krankenkassen (U2/Mutterschaftsgeld), Erträge beruhend auf dem steuerpflichtigen Anteil des Kartenpreises, Erträge aus Kostenerstattungen, Erträge aus Kommissionsverkäufen, Erträge aus der Entwertung von Gutscheinen, CTS- Auftragsgebühren u. v. a.

B) Aufwandspositionen im Jahr 2024

Materialaufwand

Der Materialaufwand für das Wirtschaftsjahr 2024 liegt bei insgesamt 2.101.800 € und gliedert sich wie folgt:

1) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren (1.177.100 €)

Die Inszenierungen des Theaters Magdeburg in den Sparten Musiktheater, Ballett, Schauspiel und Junges Theater sind auszustatten mit Bühnenbilddekorationen, Kostümen, Ballettschuhen, Requisiten, Maskenbild, technischen Vorrichtungen etc. Der Planansatz für den Aufwand zur Ausstattung der Inszenierungen einschließlich des DomplatzOpenAir 2024 beträgt 1.211.100 €.

Der Planansatz für die Position Reinigungs-/Sanitärmaterial beläuft sich auf 30.000 €.

Der Druck von Programmheften wird mit 36.000 € im Wirtschaftsplan veranschlagt. Erträge spiegeln sich durch den Verkauf der Programmhefte in den Umsatzerlösen wider.

2) Der Aufwand für bezogene Leistungen (924.700 €) gliedert sich wie folgt:

a) Aufwendungen Mieten u. Pachten für Veranstaltungen (Planansatz: 87.500 €)

Im Sommer 2024 wird vor der imposanten Kulisse des Magdeburger Doms ein Musical zu erleben sein. Zur Bespielung des Domplatzes muss externe Veranstaltungstechnik wie Tribünen, Podien für das Orchester, Rampen, Sanitärcontainer, Elektrokettzüge, Licht- und Tontechnik u.v.m. angemietet werden.

b) Aufwand für Feuersicherheitswachen

Der Vorstellungs- und Veranstaltungsbetrieb muss durch Feuersicherheitswachen der Städtischen Berufsfeuerwehr abgesichert werden. Hierfür werden entsprechende Leistungsentgelte an die Landeshauptstadt Magdeburg fällig. Der Planansatz beträgt 71.000 €.

c) Aufwand für Urheberrechtsvergütungen und sonstigen Rechteerwerb

Der Repertoirebetrieb erfordert den „Erwerb“ der Aufführungsrechte für die Bühnenwerke. Mit den Bühnenverlagen werden entsprechende Verträge zur Regelung der Urheberrechtsvergütungen abgeschlossen (Tantieme). Im Musiktheaterbereich werden sie ergänzt durch den Materialkauf bzw. die Materialmiete (Notenmaterial). Der Rechteerwerb ist im Genre „Musical“ und durch das DomplatzOpenAir besonders aufwendig. Für den Lizenzerwerb zum Aufführen von Musiktiteln sind Urheberrechtsvergütungen über die GEMA abzuführen. Der Planansatz beläuft sich auf insgesamt 305.000 €.

d) Aufwand für Aushilfen Fremdfirmen

Der geplante Ansatz für 2024 beträgt 123.000 €.

e) Wartungs- und Reparaturaufwand für Musikinstrumente sowie für das Stimmen der Tasteninstrumente

Der Planansatz beläuft sich auf 48.000 €.

f) Aufwand für sonstige bezogene Leistungen (Planansatz: 290.200 €)

Hierunter fallen zum einen Mietaufwendungen für Lizenzen und Instrumente, Transportaufwendungen, einschließlich der Transportkosten für Gastspiele, Textil-/Kostümreinigung und sonstige Publikumsdienstleistungen. Zum anderen enthält die Position die Abführungen der Fremdanteile von Eintrittserlösen an Dritte (Caterer, Fremdveranstalter, etc.).

Personalaufwand

Die Personalaufwendungen, einschließlich der Aufwendungen für selbstständige Künstler, mit einem Gesamtvolumen von 30.788.300 € umfassen rund 81 % der Gesamtaufwendungen des Theaters Magdeburg und stellen damit die mit Abstand bedeutsamste Aufwandsposition im Erfolgsplan dar.

Die Beschäftigten des Theaters Magdeburg unterfallen insgesamt folgenden Tarifverträgen: TVöD, TVAöD, TVK, NV Bühne SR Solo, NV Bühne SR BT und NV Bühne SR Chor, NV-Bühne SR Tanz.

Die Höhe der Aufwendungen ergibt sich aus den Eingruppierungen in die Entgeltgruppen der verschiedenen Tarife bzw. aufgrund der frei verhandelten Vergütungen in den Tarifen NV Bühne SR Solo und NV Bühne SR BT. Die Aufstiege in die nächsthöheren Entgeltstufen sind gemäß den Vorschriften der einzelnen Tarifverträge berücksichtigt (Zeit-/ Bewährungsaufstiege). Gleiches gilt für bereits vereinbarte individuelle Gegensteigerungen in den Tarifen NV Bühne SR Solo und NV Bühne SR BT.

Die für das fest angestellte Personal berechneten Personalkosten beruhen auf der im Wirtschaftsplan mitgeteilten Stellenübersicht. Hierbei ist zu beachten, dass diese Stellenübersicht nur eine Momentaufnahme der festangestellten Mitarbeiter des Eigenbetriebes darstellt, basierend auf dem heutigen Wissensstand zum künstlerischen Konzept. Auf Grund der wechselnden künstlerischen Anforderungen können sich regelmäßig Änderungen im Personalbedarf ergeben, zumal die künstlerische Planung spielzeit- und nicht kalenderjahrbezogen erfolgt. Diese Änderungen beziehen sich sowohl auf die notwendige Anzahl der Mitarbeiter als auch auf die Höhe der Vergütungen. Soweit Änderungen bekannt sind (Nichtverlängerungen zum Ende einer Spielzeit, Neuengagements zum Beginn der neuen Spielzeit, individuelle Gegensteigerungen), wurden sie bereits in der Berechnung der Personalaufwendungen berücksichtigt.

Die Berechnung der Personalaufwendungen für das fest angestellte Personal erfolgte aufgrund der uneingeschränkten Tarifbindung des Eigenbetriebes Theater Magdeburg unter Anwendung der flächentariflichen Regelung des Öffentlichen Dienstes. Weiterhin sind individuelle Gegensteigerungen und Steigerungen in den jeweiligen Dienstaltersstufen eingerechnet.

Die sozialen Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung enthalten die Arbeitgeberanteile an den Sozialversicherungsbeiträgen, inklusive der gesetzlichen Rentenversicherung, sowie die Arbeitgeberanteile an den Beiträgen zu den Zusatzversorgungskassen ZVK und BVK.

Neben den Vergütungen der festangestellten Mitarbeiter fließen in die Berechnung der Personalaufwendungen die Gagen und Gehälter für die abhängig beschäftigten (künstlerischen) Gäste sowie die daraus resultierenden Aufwendungen für den Arbeitgeberanteil an den Sozialversicherungsabgaben (inklusive des Arbeitgeberanteils an die BVK) ein.

Zusätzlich sind in den Personalaufwendungen die Gehälter und Sozialabgaben für die pauschal entlohnten Mitarbeiter im Einlassdienst / Abenddienst enthalten. Außerdem wurden die Vergütungen und Sozialversicherungsabgaben des Arbeitgebers für notwendiges Ergänzungs- bzw. Aushilfspersonal mit einbezogen.

Daneben sind in den sozialen Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung die Abführungen an die Künstlersozialkasse (KSK) enthalten.

Unter Zugrundelegung der vorbezeichneten Berechnungsgrundlagen beläuft sich der geplante Aufwand für das sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personal im Wirtschaftsjahr 2024 auf 29.904.300 €.

Tarifsteigerungen im Jahr 2024 sind entsprechend des Tarifergebnisses 2023 einkalkuliert.

Aufwendungen für selbstständige Künstler (Honorare)

Die Aufwendungen für selbstständige Künstler (Ifd. Nr. 6c des Erfolgsplanes) beinhalten die Honorare für die künstlerischen Gäste, wie Regisseure, Bühnen- und Kostümbildner, Choreografen, Dirigenten und Musiker sowie die auf die Vergütung anfallende Umsatzsteuer. Der Ansatz liegt im Planjahr 2024 bei 984.000 €.

Abschreibungen

Der Planansatz des Aufwands für Abschreibungen beläuft sich auf 863.300 €. Er wurde ermittelt aus den Abschreibungen des vorhandenen Anlagevermögens zuzüglich der Abschreibungen des zu beschaffenden Anlagevermögens.

Die vom Theater genutzten Gebäude (Immobiliennutzungsüberlassungsvereinbarung) sind dem Anlagevermögen der Landeshauptstadt zugeordnet. Für das Haushaltsjahr 2024 werden seitens der Landeshauptstadt dafür Aufwendungen für Abschreibungen in Höhe von 840.700 € und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 440.100 € geplant.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (Gesamtplanansatz: 4.127.500 €) untergliedern sich wie folgt:

1) Bewirtschaftungsaufwand Immobilien (Opernhaus, Schauspielhaus, Theaterwerkstätten, Lager)

a) Aufwand für Elektroenergie
Der Planansatz beträgt 480.000 €.

b) Aufwand für Fernwärme (Wärmeversorgung Opernhaus und Schauspielhaus)
Der Planansatz beläuft sich auf 250.000 €.

c) Aufwand für Gas (Wärmeversorgung Theaterwerkstätten)

Der Planansatz beträgt 65.000 €.

d) Aufwände für Personalfremddienstleistungen in den Bereichen Gebäudebewachung und Gebäudereinigung

Der Planansatz beläuft sich auf 570.000 €.

e) Aufwände für Wasser, Abwasser, Niederschlagswasser, Grünpflege, Straßenreinigung, Abfallentsorgung, Schädlingsbekämpfung, Graffiti-beseitigung etc.

Der Planansatz beträgt 159.000 €.

2) Aufwand für Gebäudeinstandhaltung (Opernhaus, Schauspielhaus, Theaterwerkstätten, Lager)

a) Aufwand für Wartung

Die gesetzlich vorgeschriebenen Wartungen der Gebäudeanlagentechnik (z.B. Bühnentechnische Anlagen, Eiserner Vorhang, Sicherheitstechnik, Elektrotechnische Ausstattung, Klimatechnik etc.) sind vertraglich mit Fachfirmen vereinbart. Der Planansatz liegt bei 210.000 €.

b) Aufwand für Werterhaltung

Hierunter fällt der laufende Reparaturaufwand zur Instandhaltung der Gebäudeanlagentechnik einschließlich der Einrichtungen der Theatergastronomie. Der Planansatz beläuft sich auf 307.000 €.

3) Aufwand für Mieten und Leasing

Veranschlagt werden neben dem Aufwand für die Bereitstellung der Kopiertechnik sowie der Anmietung von Wohnungen zur Unterbringung der Gastproduktionsteams als kostengünstigere Alternative zur Hotelunterbringung, Leasingkosten für Fahrzeuge und Mietkosten für die Dekorationslager. Der Planansatz beläuft sich auf 291.800 €.

4) Aufwand zur Haltung von Fahrzeugen

Das Theater Magdeburg unterhält zur betriebsnotwendigen Durchführung von Kulissentransporten aufgrund externer Lagerhaltung und sonstigen Transportfahrten einen Fuhrpark. Der Planansatz für den Unterhaltungsaufwand (Wartung, Reparatur, Kraftstoffe) beträgt 33.700 €.

5) Aufwand für Reise- und Übernachtungskosten

Hierunter fallen Reisekostenpauschalen und Übernachtungsaufwand für Gastkünstler und festangestelltes Personal. Die entsprechenden Aufwände entstehen als Reisekosten im Zusammenhang mit Gastspieltätigkeit, Reise- und Übernachtungskosten für künstlerische Gäste und Aushilfen sowie für Dienstreisen des Generalintendanten, der künstlerischen Vorstände sowie der Dramaturgen. Der Planansatz beläuft sich auf 325.200 €.

6) Aufwand für Bürobedarf und Medien

Der Planansatz beträgt 15.000 €.

7) Aufwand für Porto und Telekommunikation

Der Planansatz beläuft sich auf 92.700 €.

8) Mitgliedsbeiträge

a) Mitgliedsbeiträge an den Deutschen Bühnenverein, Organisationen und Vereinigungen

Der Deutsche Bühnenverein ist der Bundesverband der Theater und Orchester. Er nimmt zudem im Rahmen der Tarifautonomie die Arbeitgebervertreterfunktion bei den Tarifverhandlungen für die Tarife TVK, NV Bühne SR Solo, NV Bühne SR BT und NV Bühne SR Chor wahr. Die Mitgliedsbeiträge an den Deutschen Bühnenverein steigen proportional mit den Personalkosten.

Veranschlagt werden weiterhin Mitgliedsbeiträge für Organisationen und Vereinigungen, u.a. Opera Europa, ETC (European Theatre Convention), FEDORA (Europäische Organisation zur Förderung von Oper und Ballett), ASSITEJ (Internationale Vereinigung des Theaters für Kinder und Jugendliche), FundusNet (Vermittlung von Theaterausstattungen), DTHG (Deutsche Theatertechnische Gesellschaft), Operabase (Datenbank von Opernhäusern) und Theapolis (Plattform für Theater-Stellenangebote). Der Planansatz beträgt insgesamt 55.200 €.

b) Beiträge zur Berufsgenossenschaft

Die Beiträge zur Berufsgenossenschaft der Bediensteten des Theaters Magdeburg werden dem Eigenbetrieb durch den FB 01 in Rechnung gestellt. Die Rechnungslegung erfolgt rückwirkend zum Ende eines Wirtschaftsjahres für das abgelaufene Jahr. Der Berechnungsmaßstab für die Höhe der vom Theater Magdeburg zu zahlenden Beiträge ergibt sich aus dem Verhältnis zwischen den tatsächlichen Personalkosten der gesamten Landeshauptstadt zu den tatsächlichen Personalkosten des Eigenbetriebes. Der Eigenbetrieb wird anteilig zu dem nach dieser Methode ermittelten Aufwand an den Beiträgen zur Berufsgenossenschaft beteiligt. In gleicher Höhe erhält der Eigenbetrieb diese Kosten als Zuschuss zum Theaterbudget. Der Planansatz 2024 beträgt 150.000 €.

9) Abschluss- und Prüfungskosten

Der Planansatz beläuft sich auf 15.000 €. Die Prüfung des Jahresabschlusses wird durch das Rechnungsprüfungsamt der Landeshauptstadt durchgeführt.

10) Aufwand für Dienst- und Schutzbekleidung und Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (Planansatz: 35.500 €)

11) Aufwand für Aus- und Fortbildung (Planansatz: 20.000 €)

12) Aufwand für IuK-Leistungen (Planansatz: 345.000 €)

Geplant sind Leistungen für die Anwenderbetreuung und Lizenzierung der Softwareprodukte des Theaters Magdeburg. Weiterhin gibt es Serviceverträge für verschiedene Softwareprodukte u.a. Infoma NewSystem (Finanzsoftware), CTS-Eventim (Kartenverkauf/Vertrieb), Theasoft (Disposition), KAI (Inventarverwaltung), KOMBOSS (Personalverwaltung).

13) Aufwand für Versicherungen (Planansatz: 80.000 €)

Hierunter fallen Aufwände für KfZ-Versicherung, Haftpflichtversicherung, Gebäudefeuerversicherung und Instrumentenversicherung.

14) Aufwand für Leistungsverrechnungen mit Ämtern/ Fachbereichen der Landeshauptstadt Magdeburg

Der Planansatz für die Leistungsverrechnung mit den Ämtern der Landeshauptstadt Magdeburg und dem Theater Magdeburg beträgt 103.200 €. Dazu gehören maßgeblich die Personalkostenabrechnungen und die Bearbeitung des Zahlungsverkehrs des Theaters.

15) Für die arbeitsmedizinische Betreuung in Verrechnung mit dem FB 01 wurde für das Jahr 2023 ein Planansatz in Höhe von 23.000 € gebildet.

16) Aufwand für Werbung, Information, Dokumentation, Marketingleistungen, Anzeigen, Veröffentlichungen, Grafische Gestaltungsleistungen u.a.

Der Planansatz beläuft sich auf insgesamt 305.000 €. In dieser Position sind u.a. Publikationen wie Spielzeithefte, Leporellos, Theaterzeitungen, Programmhefte, Programmplakate etc. veranschlagt, um das Theater Magdeburg in der Medienlandschaft hinreichend zu positionieren.

17) Wartungs- und Reparaturaufwand für Maschinen, Werkzeuge, technische Gegenstände, Büromaschinen und PC-Technik, Bereitstellung Software

Der Planansatz beläuft sich auf 97.000 €.

18) Vermittlungsgebühren (Planansatz: 40.000 €)

Hierunter fallen Vermittlungsgebühren für Bühnenagenturen, einschließlich der fälligen Umsatzsteuer für ausländische Agenturen.

19) Kosten des Geldverkehrs (Planansatz: 45.000 €)

Der Planansatz berücksichtigt vor allem Aufwendungen, die im Rahmen des etablierten eCommerce-Bezahlverfahrens Kosten des Geldverkehrs verursachen.

20) Sonstige Geschäftsaufwendungen (Planansatz: 14.200 €)

Hierunter fallen Gerichts-, Rechts- und Beratungskosten, Kostümrreinigung, Repräsentationsausgaben/Bewirtungskosten, Ausstattung/Bewirtschaftung von Gästewohnungen, Einzelwertberichtigungen, Ausnahmegenehmigungen u.a.

Resümee:

Die Kostentreiber 2024 finden sich in der Haus- und Betriebstechnik des Theaters. Im Einzelnen sind hier folgende zu benennen:

- Wartung/Tüv
- Werterhaltung
- Bewachung
- Gebäudereinigung
- Elektroenergie
- Fernwärme
- Gas (Werkstätten)

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Im Jahr 2024 werden keine Zinserträge geplant.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Im Jahr 2024 sind keine Kreditaufnahmen geplant.

Sonstige Steuern

Der Planansatz 2024 für Kfz- Steuern beläuft sich auf 2.500 €.

Eigenbetrieb
Theater Magdeburg

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024

| Finanzierungsmittel (Einnahmen) | | | |
|--|---|-------------------------|--------------------------|
| | Bezeichnung | Vorjahr 2023 | Planjahr 2024 |
| | | EUR | EUR |
| 1 | Zuführung zum Stammkapital | 0 | 0 |
| 2 | Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen | 0 | 0 |
| 3 | Jahresgewinn | 0 | 0 |
| 4 | Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen | 0 | 0 |
| 5 | Zuweisungen und Zuschüsse abzügl. Auflösungsbeträge | 0 | 0 |
| 6 | Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge | 0 | 0 |
| 7 | Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen | 0 | 0 |
| 8 | Kredite | 0 | 0 |
| 9 | Abschreibungen und Anlagenabgänge | 800.000 | 863.300 |
| 10 | Rückflüsse aus gewährten Krediten | 0 | 0 |
| 11 | erübrigte Mittel aus Vorjahren | 1.328.900 | |
| 12 | Finanzierungsmittel insgesamt | 2.128.900 | 863.300 |

Eigenbetrieb
Theater Magdeburg

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024

| Finanzierungsbedarf (Ausgaben) | | | |
|---------------------------------------|--|-------------------------|--------------------------|
| | Bezeichnung | Vorjahr 2023 | Planjahr 2024 |
| | | EUR | EUR |
| 1 | Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte | 760.900 | 784.000 |
| 2 | Finanzanlagen (einschließlich Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung) | 10.000 | 10.000 |
| 3 | Rückzahlung von Stammkapital | 0 | 0 |
| 4 | Entnahme aus Rücklagen | 0 | 0 |
| 5 | Jahresverlust | 1.328.900 | 0 |
| 6 | Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil | 0 | 0 |
| 7 | Auflösung Ertragszuschüsse | 29.100 | 69.300 |
| 8 | Entnahme langfristiger Rückstellungen | 0 | 0 |
| 9 | Tilgung von Krediten | 0 | 0 |
| 10 | Gewährung von Krediten | 0 | 0 |
| 11 | Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren | 0 | 0 |
| 12 | Finanzierungsbedarf insgesamt | 2.128.900 | 863.300 |

Erläuterungen zum Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024

A) Finanzierungsmittel (Einnahmen)

Die als Finanzierungsmittel geplanten Abschreibungen betragen 863.300 €. Die Abschreibungssumme begründet sich aus den Abschreibungen des vorhandenen Anlagevermögens zuzüglich der Abschreibungen des zu beschaffenden Anlagevermögens.

B) Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

Um dem Werteverzehr des betriebsnotwendigen Anlagevermögens entgegenzuwirken, besteht im Wirtschaftsjahr 2024 ein Investitionsbedarf in Höhe der Abschreibungen auf Sachanlagen (863.300 €) gemindert um die Auflösung der Ertragszuschüsse (69.300 €) und Finanzanlagen (10.000 EUR).

Im Wirtschaftsjahr 2024 sind folgende Investitionen in Höhe von insgesamt 784.000 € geplant:

| | |
|---|-----------|
| IT-Technik | 30.000 € |
| Bühnentechnik | 225.000 € |
| Haustechnische Anlagen | 49.000 € |
| Instrumente und Zubehör | 45.000 € |
| Werkstattmaschinen | 40.000 € |
| Haus- und Garderobenausstattung | 15.000 € |
| Geringwertige Wirtschaftsgüter | 70.000 € |
| Mietereinbauten (Kassenumbau Opernhaus) | 310.000 € |

Die geplante Summe der Investitionen (784.000 €) entspricht dem im Ertragsbereich veranschlagten Abschreibungszuschuss der Landeshauptstadt Magdeburg (794.000 €) abzüglich der Finanzanlagen (10.000 €).

Erfolgsplan für die Wirtschaftsjahre 2025 -2027

Eigenbetrieb Theater

| Bezeichnung | Ergebnis | Vorjahr | Planjahr | 2025 | 2026 | 2027 |
|---|-----------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | 2022 | 2023 | 2024 | | | |
| 1. Umsatzerlöse | <u>2.665.254,50</u> | <u>2.883.000</u> | <u>3.125.000</u> | <u>3.242.000</u> | <u>3.302.000</u> | <u>3.352.000</u> |
| davon Eintrittsgelder (CTS) | 2.513.815,05 | 2.750.000 | 3.000.000 | <u>3.100.000</u> | <u>3.150.000</u> | <u>3.200.000</u> |
| davon Gastspiele/Coproduktionen/Prod | 10.300,00 | 0 | 5.000 | <u>10.000</u> | <u>15.000</u> | <u>15.000</u> |
| davon Kantinenpacht | 31.756,59 | 20.000 | 30.000 | <u>32.000</u> | <u>32.000</u> | <u>32.000</u> |
| davon Hausvermietungen | 65.023,38 | 68.000 | 45.000 | <u>55.000</u> | <u>60.000</u> | <u>60.000</u> |
| davon Verm./Verk. Kostüme, Deko | 9.080,99 | 8.000 | 5.000 | <u>5.000</u> | <u>5.000</u> | <u>5.000</u> |
| davon Programmheftverkauf (CTS) | 35.278,49 | 37.000 | 40.000 | <u>40.000</u> | <u>40.000</u> | <u>40.000</u> |
| 2. Erhöhung/Verminderung des Bestandes an Erzeugnissen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3. andere aktivierte Eigenleistung | 16.542,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4. sonstige betriebliche Erträge | <u>31.237.668,13</u> | <u>31.048.700</u> | <u>34.858.400</u> | <u>35.333.100</u> | <u>35.805.400</u> | <u>36.292.700</u> |
| dav. Auflösung v. Sonderposten mit Rücklageanteil | 72.048,64 | 29.100 | 69.300 | <u>66.800</u> | <u>65.500</u> | <u>65.400</u> |
| davon Zuschuss Land Sachsen-Anhalt | 11.827.825,50 | 12.257.800 | 14.832.000 | <u>15.289.700</u> | <u>15.762.000</u> | <u>16.249.300</u> |
| davon Zuschuss Landeshauptstadt Magdeburg | 18.464.566,53 | 18.578.900 | 19.712.300 | <u>19.731.600</u> | <u>19.732.900</u> | <u>19.733.000</u> |
| davon weitere sonstige betriebliche Erträge | 873.227,46 | 182.900 | 244.800 | <u>245.000</u> | <u>245.000</u> | <u>245.000</u> |
| 5. Materialaufwand | <u>2.134.390,65</u> | <u>2.219.500</u> | <u>2.101.800</u> | <u>2.280.000</u> | <u>2.560.000</u> | <u>2.850.000</u> |
| a) Aufwendungen für RHB und bezogene Waren | 919.785,55 | 1.321.700 | 1.177.100 | <u>1.280.000</u> | <u>1.480.000</u> | <u>1.690.000</u> |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | 1.214.605,10 | 897.800 | 924.700 | <u>1.000.000</u> | <u>1.080.000</u> | <u>1.160.000</u> |

| | | | | | | |
|---|-----------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 6. Personalaufwand | <u>27.850.810,80</u> | <u>28.448.800</u> | <u>30.888.300</u> | <u>30.904.300</u> | <u>30.929.300</u> | <u>30.954.300</u> |
| a) Löhne und Gehälter | 21.399.425,68 | 22.082.220 | 24.004.300 | 24.004.300 | 24.004.300 | 24.004.300 |
| b) soz. Abgaben und Aufwendungen f. Altersversorg. | 5.112.042,01 | 5.361.480 | 5.900.000 | 5.900.000 | 5.900.000 | 5.900.000 |
| c) Honorare | 1.339.343,11 | 1.005.100 | 984.000 | 1.000.000 | 1.025.000 | 1.050.000 |
| 7. Abschreibungen auf Sachanlagen | <u>784.142,14</u> | <u>800.000</u> | <u>863.300</u> | <u>863.300</u> | <u>863.300</u> | <u>863.300</u> |
| 8. sonstige betriebliche Aufwendungen | <u>4.484.789,67</u> | <u>3.789.800</u> | <u>4.127.500</u> | <u>4.525.000</u> | <u>4.752.300</u> | <u>4.974.600</u> |
| 9. Erträge aus Beteiligungen davon aus verbundene Unternehmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0 | 0 |
| 10. Erträge aus and. WP, Ausl. davon aus verb. Unternehmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0 | 0 |
| 11. sonst. Zinsen u ähnl. Beträge davon aus verb. Unternehmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0 | 0 |
| 12. Abschreibungen auf Finanzanlagen, Wertpapieredes | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0 | 0 |
| Abschreibungen auf Finanzanlagen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0 | 0 |
| 13. Zinsen u ähnl. Aufwendungen davon aus verb. Unternehmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0 | 0 |
| 14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 1.334.668,63 | -1.326.400 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 15. Außerordentliche Erträge | 0,00 | | 0,00 | 0 | 0 | 0 |
| 16. Außerordentliche Aufwendungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0 | 0 | 0 |
| 17. sonstige Steuern | 2.225,00 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| Summe der Erträge | 33.919.464,63 | 33.931.700 | 37.983.400 | 38.575.100 | 39.107.400 | 39.644.700 |
| Summe der Aufwendungen | 35.256.358,26 | 35.260.600 | 37.983.400 | 38.575.100 | 39.107.400 | 39.644.700 |
| 18. 22. Jahresgewinn/Jahresfehlbetrag | <u>-1.336.893,63</u> | <u>-1.328.900</u> | <u>0</u> | <u>0</u> | <u>0</u> | <u>0</u> |

Erläuterungen zum Erfolgsplan für die Wirtschaftsjahre 2025 bis 2027 für ausgewählte Positionen

Umsatzerlöse

Bei der Planung der Umsatzerlöse 2025 bis 2027 wurde von der jährlichen Open-Air-Bespielung des Domplatzes durch das Theater Magdeburg ausgegangen. Erlössteigerungen aus der Reform der Entgeltordnung spiegeln sich in der mittelfristigen Planung wider.

Zuschuss des Landes Sachsen-Anhalt

Derzeit sind die Verhandlungen zum neuen Theatervertrag ab 01.01.2024 noch nicht abgeschlossen. Aus diesem Grunde erfolgt eine Schätzung des Zuschusses angelehnt an die Bedarfe des Theaters.

Für die Jahre 2025 bis 2027 wurde der Betrag der Förderung durch die Erhöhung des Grundzuschusses auf 12.369.180 € und der fortgeschriebenen Dynamisierung zu Grunde gelegt.

Zuschuss der Landeshauptstadt Magdeburg

Der Betriebskostenzuschuss der Landeshauptstadt Magdeburg, im Wirtschaftsplan 2024 mit 18.602.100 EUR veranschlagt, ist in der mittelfristigen Planung 2025 bis 2027 nicht erhöht worden.

Zum Betriebskostenzuschuss hinzugerechnet werden die variablen Zuschüsse wie Beiträge zur Berufsgenossenschaft, Abschreibungszuschuss, Arbeitsmedizinische Betreuung, Leistungsverrechnungen u.a.

Personalaufwendungen inklusive Aufwendungen für selbstständige Künstler (Honorare)

Eventuelle Tarifsteigerungen wurden für die mittelfristige Planung der Jahre 2025 bis 2027 **nicht** kalkuliert. Für die Honorare wurde eine leichte, inflationsbedingte Erhöhung hinzugerechnet.

Sachkosten

Zu erwartende Sachkostensteigerungen durch die anhaltende Inflation wurden kalkuliert.

Vermögensplan für die Wirtschaftsjahre 2025 bis 2027

| Finanzierungsmittel (Einnahmen) | | | | | | |
|---------------------------------|--|------------------------|-------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Lfd. Nr. | Bezeichnung | Vorjahr 2023 EUR | Planjahr 2024 EUR | 2025 EUR | 2026 EUR | 2027 EUR |
| 1 | Zuführung zum Stammkapital | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2 | Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3 | Jahresgewinn | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4 | Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5 | Zuweisungen und Zuschüsse abzügl. Auflösungsbeträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 6 | Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 7 | Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 8 | Kredite | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 9 | Abschreibungen und Anlagenabgänge | 800.000 | 863.300 | 863.300 | 863.300 | 863.300 |
| 10 | Rückflüsse aus gewährten Krediten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 | erübrigte Mittel aus Vorjahren | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 12 | Finanzierungsmittel insgesamt | 800.000 | 863.300 | 863.300 | 863.300 | 863.300 |

Vermögensplan für die Wirtschaftsjahre 2025 bis 2027

| Finanzierungsbedarf (Ausgaben) | | | | | | |
|---------------------------------------|--|---------------------------------|----------------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| lfd Nr. | Bezeichnung | Vorjahr 2023 EUR | Planjahr 2024 EUR | 2025 EUR | 2026 EUR | 2027 EUR |
| 1 | Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte | 760.900 | 784.000 | 786.500 | 787.800 | 787.900 |
| 2 | Finanzanlagen (einschließlich Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung) | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 3 | Rückzahlung von Stammkapital | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4 | Entnahme aus Rücklagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5 | Jahresverlust | 1.328.900 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 6 | Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 7 | Auflösung Ertragszuschüsse | 29.100 | 69.300 | 66.800 | 65.500 | 65.400 |
| 8 | Entnahme langfristiger Rückstellungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 9 | Tilgung von Krediten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 | Gewährung von Krediten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 | Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 12 | Finanzierungsbedarf insgesamt | 2.128.900 | 863.300 | 863.300 | 863.300 | 863.300 |

INVESTITIONSPLAN JAHRE 2024-2027

| | BEREICH | VORJAHR 2023 EURO | PLANJAHR 2024 EURO | 2025 EURO | 2026 EURO | 2027 EURO |
|---|---|----------------------|-----------------------|----------------|----------------|----------------|
| 1 | IT- Technik | 46.000 | 30.000 | 163.500 | 40.000 | 40.000 |
| 2 | Bühnentechnik | 390.000 | 225.000 | 355.000 | 390.000 | 390.000 |
| 3 | Haustechnische Anlagen | 120.000 | 49.000 | 100.000 | 138.200 | 138.300 |
| 4 | Instrumente und Zubehör | 50.000 | 45.000 | 40.000 | 45.000 | 45.000 |
| 5 | Werkstattmaschinen | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 60.000 | 60.000 |
| 6 | Haus- und Garderobenausstattung | 14.900 | 15.000 | 13.000 | 14.600 | 14.600 |
| 7 | Geringwertige Wirtschaftsgüter | 100.000 | 70.000 | 75.000 | 100.000 | 100.000 |
| 8 | Mietereinbauten (Kassenumbau Opernhaus) | 0 | 310.000 | 0 | 0 | 0 |
| | Gesamt | 760.900 | 784.000 | 786.500 | 787.800 | 787.900 |